



GEOVENT

BEDIENUNGSANLEITUNG



COMPACT ARM

ø160 und 200 mm

Inhalt

1.0 Allgemeine Sicherheitsvorschriften.	3
1.1 Gefahren.	3
1.2 Anwendungsbereiche.	3
1.3 Technische Daten.	3
1.4 Konstruktion.	3
2.0 Installation.	4
2.1 Zusatzausrüstungen.	5
2.2 Anschluss.	6
2.3 Testlauf – Feineinstellung.	6
3.0 Bedienerinstruktion – Verwendung.	6
4.0 Wartung.	6
5.0 Haftung.	6
6.0 Konformitätserklärung.	7

1.0 Allgemeine Sicherheitsvorschriften

WICHTIG – Bitte die ganze Betriebsanleitung vor Montage und Inbetriebnahme sorgfältig durchlesen.

Bitte diese Betriebsanleitung aufbewahren, und alle Bediener über die Funktion und Bedienung Des Produktes beraten.

Wartung sollten Ersatz der Filtermedien nach sorgfältiger Lektüre der Abschnitt 4 durchgeführt werden.

Keine von der Fabrik montierten Teile demontieren, da dies sonst die Inbetriebnahme der Anlage erschweren würde.

1.1 Gefahren

Explosive Medien – Der Absaugarm eignet sich nicht für das Absaugen von Aluminium-, Mehl-, Textil- oder Holzstaub und auch nicht für andere Medien, die mit Explosionsgefahr verbunden sind, ohne spezifische Zusage von Geovent A/S.

Es kann mit Verstümmelungsgefahr verbunden sein, die Hand zwischen die Feder und den Tragarm zu halten.

Es kann mit Lebensgefahr verbunden sein, die Feder abzumontieren.

1.2 Anwendungsbereiche

Der GEOVENT COMPACT Arm ist der ideale Absaugarm für Schweißrauch, Schleifstaub und Dämpfen, wenn der Platz im Arbeitsbereich eng ist. Da der Arm teleskopisch ist, braucht er nur wenig Platz, und gleichzeitig ist er die perfekte Kombination zwischen der Saugkapazität der großen Arme und der einfachen Positionierung der kleineren Arme.

Der Absaugarm eignet sich nicht für das Absaugen von Aluminium-, Mehl-, Textil- oder Holzstaub und auch nicht für andere Medien, die mit Explosionsgefahr verbunden sind, ohne spezifische Zusage von Geovent A/S.

Der auf der Deckenkonsole montierte Hebelarm darf auf keinen Fall so viel gelockert oder gespannt werden, dass die Innerfeder zerbricht.

Deswegen sollte man immer Behutsamkeit erweisen, um eine Belastung der Feder in den Grenzbereichen zu vermeiden.

Der Schlauch könnte durch Außenbelastung beschädigt und undicht gemacht werden, z.B. mittels eines Schraubendrehers. Also dies vermeiden, um die längst mögliche Lebensdauer zu sichern.

1.3 Technische Daten

Empfohlenen Flowbereich

Schlauchdimension:

Ø160 800-1000 m³/h

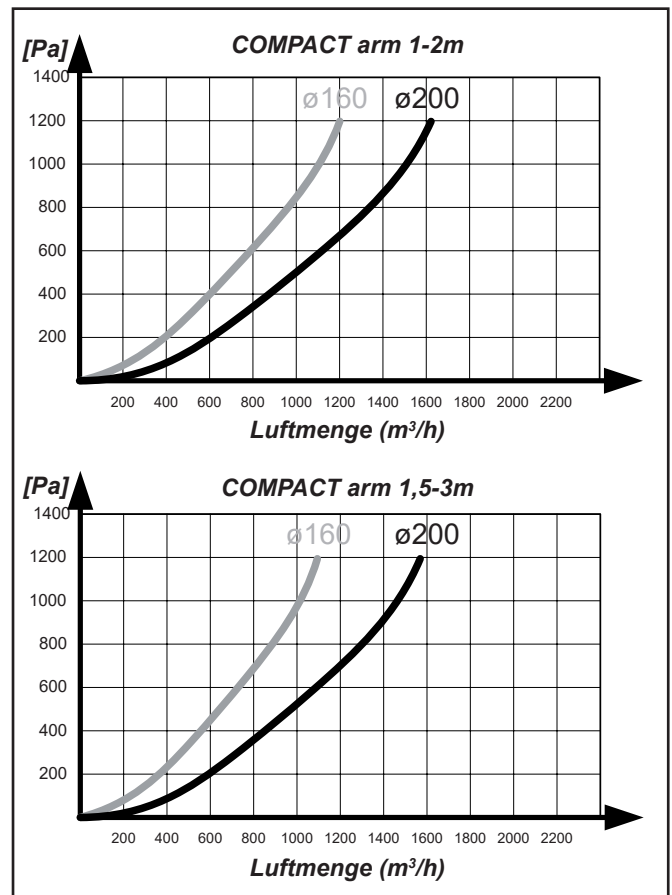
Ø200 1000-1500 m³/h

Länge: 1-2 und 1,5-3 Meter

Mittels eines Ausbringers bis auf: 7 Meter

Schlauch Max. Temp. (kommt auf den Typ an)

Schlauch max. Temp. (abhängig vom Typ) bis zu 150°C



1.4 Konstruktion

Deckenkonsole: Stahlkonsole, pulverlackiert schwarz in RAL 9005. Das Drehglied der Konsole ist 360° drehbar.

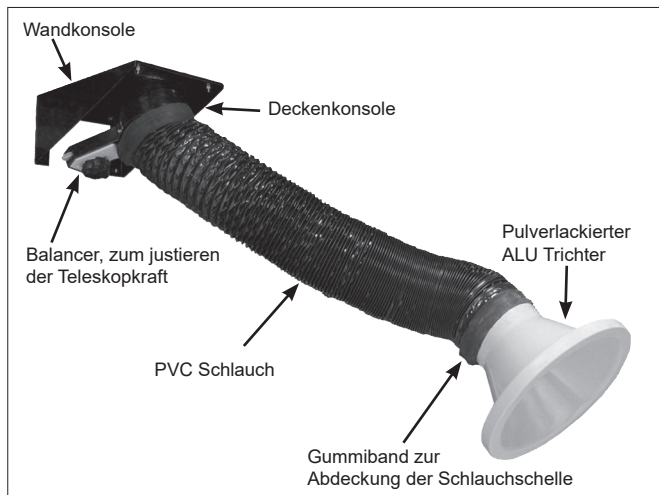
Trichter: Leichtgewichts-Aluminiumtrichter Ø160 oder Ø200 mm ist mit integriertem Griff versehen.

Der Trichter ist pulverlackiert in RAL 1007. Ist in allen denkbaren Positionen drehbar.

Arme und Reibungsglieder: Der Arm besteht aus 3 Gliedern. Der Innertragarm ist aus 45x45 mm Aluminiumprofil, und ist mit einem justierbaren Beschlag versehen, worauf man die Kraft der Feder justieren kann. In diesem Profil wird das Mittel-ALU-Profil 35x35 mm mittels Gleitlagern verschoben. Das Außenglied, ein 25x25 mm Aluminiumprofil, wird mittels Gleitlagern im Mittelprofil verschoben.

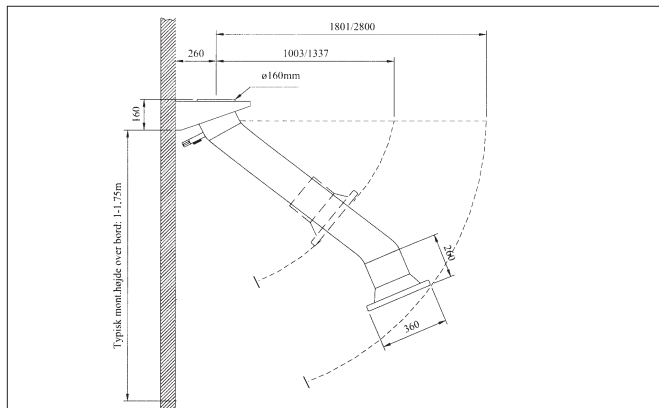
2.0 Installation

Der COMPACT Arm wird teilweise gesammelt geliefert. Abhängig vom Modell kann er aus 1 Stück Tragarm, 1 Stück Trichter und 1 Satz Schlauch mit Klemmschelle und Gummiband bestehen. Der Arm ist als Standard für Deckenmontage ausgelegt, wird aber in den meisten Fällen an der Wand mittels einer Wandkonsole (ist separat zu bestellen) montiert.



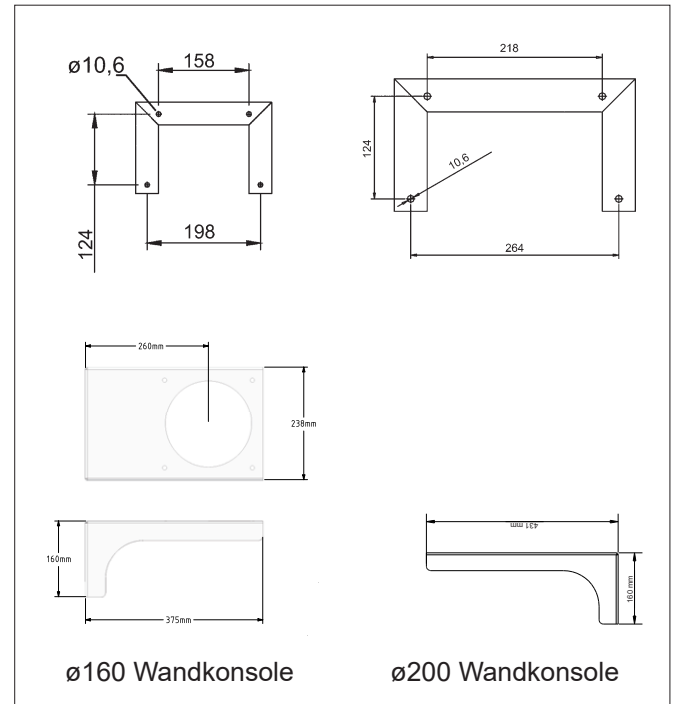
Vor der Montage, überlegen Sie sich zuerst, wo der optimale Arbeitsbereich ist. Gibt es genügend Platz für die befriedigende Nutzung des Arms? Sind Anschlussmöglichkeiten für die Verrohrung und die Automatik vorhanden? Bestimmen Sie danach die optimale Installationshöhe gemäß folgendem:

Empfohlene Installationshöhe des COMPACT Arms:	
1-2 m	1800 mm
1,5-3 m	2000 mm
3,0 bis 7,0 m (Einschl. Ausbringer)	2500 mm

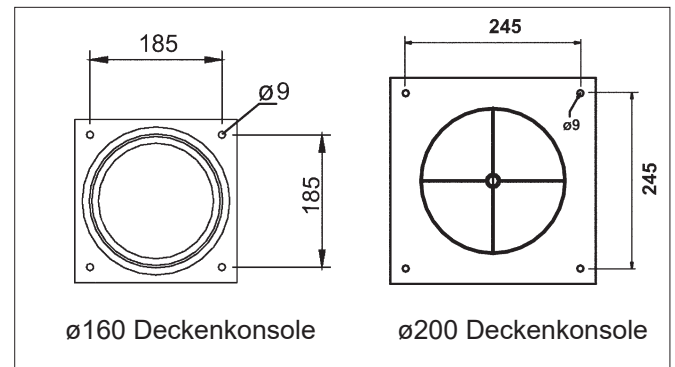


Verfahren:

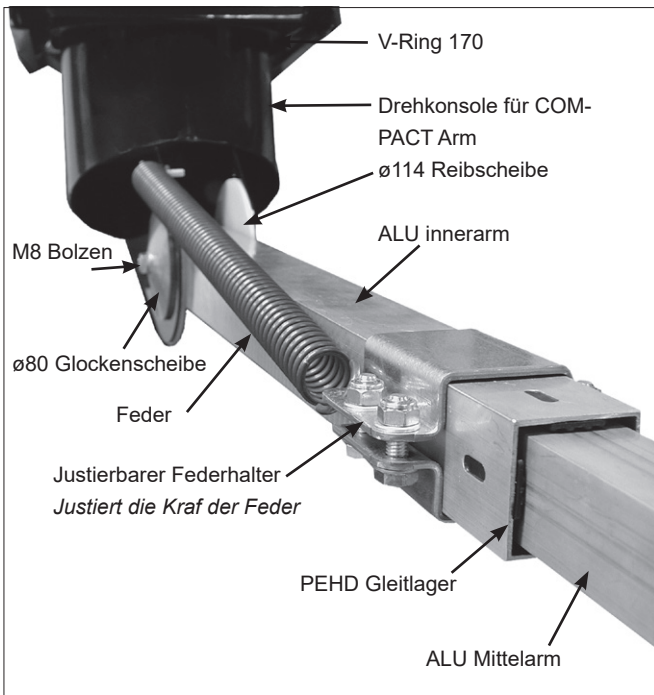
1. Bei Wandmontage, die Wandkonsole fest an der Wand mit 4 Stück 10mm Bolzen befestigen (beim Ausbringer, zuerst diesen Beschlag befestigen – siehe Punkt 2.1).



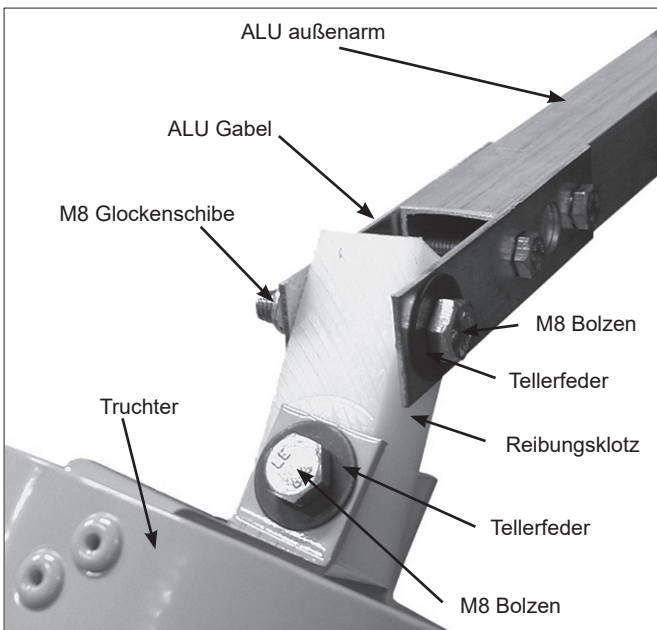
2. Danach die Deckenkonsole montieren, entweder in der Decke oder in der Wandkonsole (siehe Zeichnung unten). Die Konsole ist dadurch zu befestigen, dass 4 Stück 8 mm Bolzen mit 4 Stück Facettenscheiben und Gegenmuttern befestigt werden.



3. Nachher sieht der Arm wie auf dem unten gezeigten Bild aus. Die Funktionalität des Arms ist nachzuprüfen und das Innenglied ist ggf. nachzuspannen.



4. Das Außenglied für den Trichter ist nachzuprüfen und ggf. nachzuspannen. Der Trichter muss in allen Positionen selbsthaltbar sein.



5. Danach ist der Schlauch auf der Deckenkonsole zu montieren. Das Gummiband ist über die Deckenkonsole hinauszuführen, wonach der Schlauch mittels der Klemmschelle zu befestigen ist. Dies lässt sich am einfachsten durch Biegung der Schlauchkante tun, damit die Stahlspirale auf die Konsole aufgezo-gen/verwindet wird. Wenn der Schlauch korrekt befestigt ist, ist das Gummiband schließlich über die Klemmschelle hinauszuziehen.

6. Der Schlauch ist auf dem Trichter wie folgt zu montieren: Die Klemmschelle rund um den Trichter und den Schlauch spannen. (NB: Zuerst das Gummiband über den Trichter hinausziehen). Wenn der Schlauch kor-

rekt befestigt ist, ist das Gummiband schließlich über die Klemmschelle hinauszuziehen.

Danach ist der Arm an das gesammelte Anlagerohrleitungssystem anzuschließen.

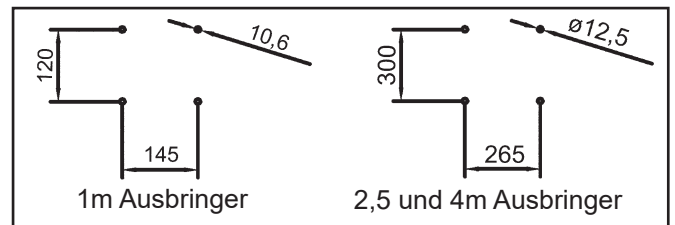
7. Falls die teleskopische Funktion des Arms nicht in der gewünschten Position bleiben kann, oder wenn zu viel Widerstand im Arm vorhanden ist, dann ist der Balancer auf der Rückseite der Deckenkonsole zu justieren.



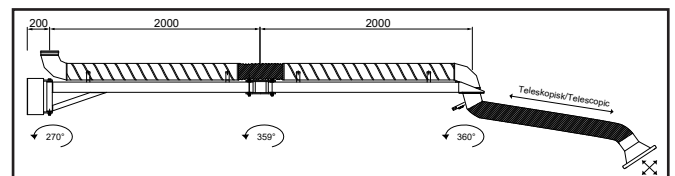
2.1 Montage von Zusatzausrüstungen

Montage des Ausbringers

Zuerst den Ausbringerarm an einer festen Wand, wie z.B. an einer Betonwand befestigen (gilt für 1,0, 2,5 und 4,0 m). (Siehe Lochdimensionen).



Bei 4,0 m wird nachher jedes Glied gesammelt, und der Arm wird dann montiert. Danach das Spirorohr auf dem Ausbringerarm mit den mitgelieferten, selbstbohrenden Schrauben befestigen. Das Stück zwischen den Spirorohren wird mittels der Klemmschelle und des mitgelieferten Schlauches gesammelt. Der Arm ist danach auf dem Ausbringerarm zu befestigen.



Montage der Klappe

Ist von der Fabrik vormontiert. Bitte Kontakt mit Ihrem Verkäufer aufnehmen.

Lichtmontage

Licht und Schutzgitter sind bereits vormontiert. Der Anschluss ist so vorzunehmen, dass die im Trichter vorhandene Leitung im Arm weiterzuführen ist, wo sie mit Kabelbindern zu befestigen ist. Danach ist die Leitung an den Trafo anzuschließen, der dann an das Stromnetz anzuschließen ist.

Spezifikationen für das Licht:

Typ:	LED
Leistung:	5 W 36°
Spannung:	11,5 V
Spannungsversorgung	230-240V - 50-60 Hz
Trafo-Leistung:	20-70 W

2.2 Anschluss von Strom

Für den Anschluss von verschiedenen elektrischen Komponenten (z.B. Photodetektor), siehe mitgelieferte Dokumentation für das betreffende Produkt.

Die elektrische Installation ist von einem zugelassenen Elektroinstallateur vorzunehmen.

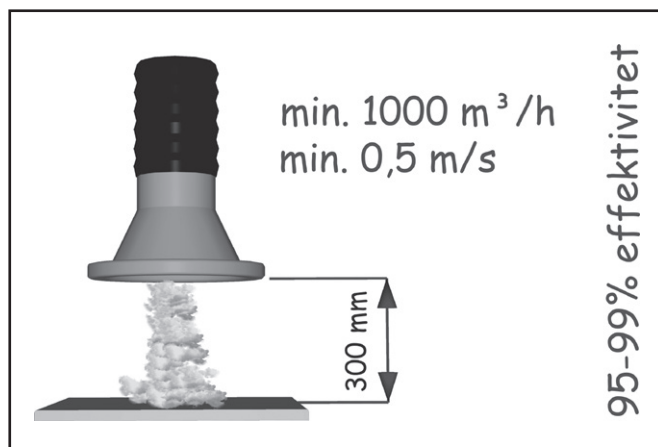
2.3 Testlauf – Feineinstellung

Um die optimale Nutzung des Arms zu sichern, nach der Installation den COMPACT Arm feineinstellen, damit er an den typischen Arbeitsbereich angepasst wird. Die in Punkt 2 (3. 4. und 7.) genannten Punkte feineinstellen.

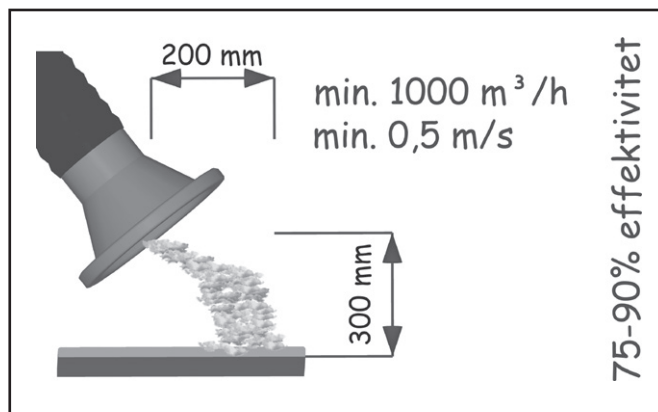
3.0 Verwendung – Bedienerinstruktion

Bei normaler Verwendung trägt der Arm sich selbst in der gewünschten Position innerhalb des Arbeitsbereichs. Die Konsole des Arms stellt einen 360° drehbaren Arbeitsbereich zur Verfügung.

Bei einer korrekt dimensionierten Anlage, hat man den Trichter des Arms 300-500 mm senkrecht über dem zu schweißenden Werkstücks anzubringen. D.h., gerade über die Verschmutzungsursache. Dadurch werden bis zu 99% der verunreinigten Partikeln aufgesaugt.



Weniger optimale Schweißsituation.



Immer kontrollieren, dass die korrekte Luftmenge bei dem Saugkopf/Trichter angesaugt wird.

Der Arm funktioniert nicht, wenn ...

- Nicht-zugelassene Teile am Arm montiert worden sind (z.B. Schaltersteckdose am Trichter)
- man den Arm gegen die gewünschte Position schiebt. Statt dessen, den Arm zur gewünschten Position verrücken, und einen Moment warten, bis die Reibscheiben im Arm den Arm fest verschlossen haben.
- Wenn etwas auf dem Ausbringerarm aufgehängt worden ist. Er ist nur dafür berechnet, das Gewicht des Arms tragen zu können.

4.0 Wartung

Regelmäßige Wartung

- Wenn die Positionierung des Arms schwer wird, z.B. wenn er nicht in der gewünschten Position bleiben will, bitte die Gelenke justieren (siehe Punkt 2).
- Überprüfen Sie den Zustand des Schlauchs und der Feder sowie der Reibscheiben. Ersetzen Sie diese bei Bedarf. Wenden Sie sich für Ersatzteile an Ihren Händler.

Die örtliche Abluftanlage sollte mindestens einmal jährlich von einem autorisierten Servicetechniker überprüft werden.

5.0 Haftung

Garantie

Geovent A / S gewährt eine Garantie für fehlerhafte Produkte, wenn nachgewiesen werden kann, dass die Fehler auf mangelhafte Herstellung oder Materialien von Geovent zurückzuführen sind. Die Gewährleistung umfasst Abhilfemaßnahmen (Reparatur oder Umtausch) bis ein Jahr nach Versanddatum.

Gegen Geovent A / S können keine Ansprüche in Bezug auf entgangenen Gewinn oder Folgeschäden aufgrund von Mängeln an Produkten von Geovent geltend gemacht werden.

Verschleißteile wie Filterpatronen und Schlauch sind von der Garantie ausgeschlossen.

Haftung des Nutzers

Damit Geovent die erklärte Garantie gewähren kann, muss der Benutzer / Installateur diese Bedienungsanleitung in jeder Hinsicht befolgen.

Unter keinen Umständen dürfen die Produkte ohne vorherige schriftliche Vereinbarung mit Geovent A / S geändert werden.

Die aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen finden Sie auf www.geovent.com

6.0 Konformitätserklärung



GEOVENT

HOVEDGADEN 86 • DK-8831 LØGSTRUP
(+45) 8664 2211 • salg@geovent.dk

Der Hersteller: GEOVENT A/S
HOVEDGADEN 86
DK-8831 LØGSTRUP

Erklärt hierdurch, dass:

Das Produkt: Abgasabsaugung
Modell: COMPACT arm (ø160 - ø200)

wurde hergestellt in Übereinstimmung mit den
folgenden Richtlinien und Normen:

Richtlinie 2006/42/EC des Europäischen Parlaments
und des Rates
vom 17. Mai 2006 über Maschinen und Änderungen an
Richtlinie 95/16/EC

Folgende harmonisierte Normen wurden angewendet:

- EN ISO 14121-1:2007 Risikobewertung - Teil 1
- EN ISO 12100-1:2005 Grundbegriffe und Allgemeines
Prinzipien für das Design.
- EN ISO 12100-1:2009 Konstruktion und Design
Teil 1: Grundbegriffe und
Methodik
- EN ISO 12100-2:2005 Grundbegriffe und Allgemeines
Prinzipien für das Design.
- EN ISO 12100-2:2009 Konstruktion und Design
Teil 2: Technische Grundlagen

Berechtigt zum Sammeln der technischen Unterlagen:

Lise Cramer

Datum: 18.10.2019

Position: Geschäftsführer
Name: Thomas Molsen

Unterschrift : _____



GEOVENT

HOVEDGADEN 86 • DK-8831 LØGSTRUP
(+45) 8664 2211 • salg@geovent.dk